



## Öffentlicher Protest gegen falsche Gesundheitspolitik!

Peter Abels



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Berufsanwärter,

bereits seit mehr als 100 Tagen ist die neue Bundesregierung im Amt. Sollte sich jemand Hoffnungen auf eine andere Gesundheitspolitik, in die auch die Naturheilkunde integriert ist, gemacht haben, so wurden diese Hoffnungen enttäuscht. Es hat sich bedauerlicherweise nichts geändert. Die FDP hatte zwar im Vorfeld der Wahlen und in ihrer Zeit in der Opposition, wenn sie auf die Naturheilkunde angesprochen wurde, immer wieder betont, sich nachhaltig für die Naturheilkunde einzusetzen oder einsetzen zu wollen und ihre Entschlossenheit bekundet, die Naturheilkunde in das Erstattungssystem aufzunehmen. Leider wurde nichts Erkennbares begonnen, noch realisiert.

Jedoch nicht alle Politikerinnen und Politiker lassen es bei Versprechungen und Ankündigungen. Im Rahmen des Heilpraktikertages 2009 wurde, gemeinsam mit Politikerinnen und Politikern aus der Landespolitik, Vertretern der European Federation for Naturopathy und der Kooperation Deutscher Heilpraktikerverbände beschlossen, in einer parteiübergreifenden Arbeitsgruppe Probleme der Verfügbarkeit naturheilkundlicher Therapien, naturheilkundlicher Arzneimittel und deren Erstattung zu erörtern und in Form einer Bürgerbefragung für das Bundesland Nordrhein-Westfalen der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Der genannten Arbeitsgruppe haben sich Vertreter der naturheilkundlich tätigen Ärzteschaft, der naturheilkundlichen Pharmaindustrie und auch der Vertreter einer Versicherung angeschlossen. **Alle haben in regelmäßig stattfindenden Sitzungen eine Erklärung erarbeitet, die im Rahmen der Eröffnung des diesjährigen Heilpraktikertages in einer öffentlichen Pressekonferenz vorgestellt**

**werden wird.** Hier ist erstmals gelungen, was wir lange gefordert haben, gemeinsam mit der Politik und den bereits genannten Gruppierungen die Anliegen der Naturheilkunde zu formulieren mit dem Ziel, sie in ein politisch wirksames Beteiligungsinstrument für Bürgerinnen und Bürger zu fassen. Wir danken hier recht herzlich allen, die daran mitgearbeitet haben, insbesondere den Landespolitikerinnen Barbara Steffens (Bündnis 90/Die Grünen) und Heike Gebhard (SPD). Eine öffentliche Aktion zugunsten der Naturheilkunde hinsichtlich der Verfügbarkeit ihrer Therapien, ihrer Arzneimittel und deren Erstattungen wird nicht ausschließlich getragen von einer einmaligen **öffentlichen Pressekonferenz auf dem Heilpraktikertag am Samstag, 27.03.2010 um 10.30 h (Raum 14).** Nachhaltige Wirkung kann sie nur entfalten durch die Unterstützung zahlreicher Bürgerinnen und Bürger. An erster Stelle jedoch durch die Angehörigen unseres Berufsstandes. Daher laden wir Sie herzlich zur Eröffnung unseres Fachkongresses ein. **Unterstützen Sie durch Ihre Anwesenheit und durch Ihre Unterschrift die Öffentlichkeitsaktion, die an diesem Tag gestartet wird.** Demonstrieren Sie durch Ihre Teilnahme Ihr Interesse an den Belangen unseres Berufsstandes und setzen Sie sich mit Ihrer Unterstützung für die Belange aller Personen ein, die die Naturheilkunde und ihre Behandlungsmethoden als eine mögliche wirksame Therapie ansehen, deren Methoden und Arzneimittel allen zugänglich sein sollten und auch entsprechend erstattet werden sollten. Wir setzen uns dafür ein. Unterstützen Sie uns.

Ihr

Peter Abels, Vorsitzender



European Federation for Naturopathy



## Ihre Fortbildungsmöglichkeit in Düsseldorf

Ulrich Sümper



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Berufsanwärter,

auf dem 27. Deutschen Heilpraktikertag in Düsseldorf warten ausgesuchte namhafte und kompetente Referenten auf Sie. Das Programm orientiert sich weitgehend an Ihren Wünschen, die Sie uns in der Besucherbefragung mitgeteilt haben. Selbstverständlich haben wir bei der Themenauswahl wieder sehr viel Wert auf eine hohe Praxisrelevanz gelegt. Aber auf Sie wartet noch mehr. Unter anderem die große Industrieausstellung. Nutzen Sie die Pausen für ein persönliches Gespräch mit „unserer Pharma“, ohne die sowohl dieser Kongress, als auch unsere tägliche Arbeit in der Praxis so nicht möglich wäre.

Deshalb: Lassen Sie sich durch die engagierten Vertreter der ausstellenden Industrie beraten. Dieser Kongress mit seinen zahlreichen Informations- und Kommunikationsangeboten soll nicht nur eine Bereicherung für Ihren

Praxisalltag oder Ihre Ausbildung sein, er bestätigt auch die Tatsache, dass Fortbildung Spaß machen kann. Die Erfahrung zeigt: Die überwiegende Mehrheit der Kolleginnen und Kollegen berichtet nach Kongressbesuchen von einem Motivationsschub für den Praxisalltag.

Vermehren Sie Ihr Wissen, lassen Sie sich von neuen Ideen inspirieren, lernen Sie von erfahrenen Referenten, genießen Sie die Atmosphäre dieses Kongresses und freuen Sie sich über die Gespräche am Rande der Veranstaltung. Den BDH-Stand, an dem Ihnen immer ein Ansprechpartner zur Verfügung steht, finden Sie im Foyer, Stand D 9.

Ihr

Ihr Ulrich Sümper,  
Präsident BDH

# Das Programm des 27. Deutschen Heilpraktikertags



Hartmut Heine

Eröffnungsvortrag:  
Samstag, 27. März 2010, 9.30 h, Raum 14

## Das System der Grundregulation (SGR) – Basis aller biologischer Therapieweisen

Eine Zelle als solche kann nicht existieren. Denn für ihre Funktionen braucht sie ein passendes extrazelluläres Milieu mit dem sie wechselseitig kommunizieren kann. Bei mehrzelligen Lebewesen ist dies die sogenannte Grundsubstanz (extrazelluläre Matrix, ECM). Die ECM ist über die Mikrozirkulation an das Hormonsystem und über terminale vegetative Nervenfasern an das Zentralnervensystem (ZNS) angeschlossen. Beide Systeme sind im Gehirn miteinander verschaltet. Auf diese Weise entsteht das System der Grundregulation an das die Zellen angeschlossen sind. Jede Erkrankung führt über die Grundregulation zu somato-psychischen wie auch psycho-somatischen Wechselwirkungen. Dies lässt sich beispielhaft an chronischen Leiden und dem Tumorgeschehen zeigen.

### FAKOM-Vortragsreihe

Unter der Trägerschaft der Fachgesellschaft für Komplexhomöopathie e.V. findet am **Samstag, 27.03.2010 in Raum 17** eine Vortragsreihe statt, die sich der Anwendung und Weiterentwicklung der Komplexhomöopathie widmet.

### Online-Ticket-Vorverkauf:

- [www.heilpraktikertag.de](http://www.heilpraktikertag.de)
- [www.cim-kongress.com](http://www.cim-kongress.com)
- [www.praeventologen.kongress.de](http://www.praeventologen.kongress.de)
- [www.biologische-krebsmedizin.de](http://www.biologische-krebsmedizin.de)
- [www.cam-expo.eu](http://www.cam-expo.eu)



## Vorträge und Workshops am Samstag, 27. März 2010

Zeit	Raum 14	Raum 17	Raum 18	Raum 19	Raum 26	Raum 27	Raum 28
11.30 - 12.15 h	9.30 h <b>Eröffnungsvortrag</b>  10.30 h <b>Pressekonferenz</b>	<b>Vortragsreihe der FAKOM:</b> Komplexhomöopathie Woher-wohin? <i>HP Karl -F. Liebau</i>	Nitrosativer Stress in der Naturheilpraxis  <i>Dr. Peter Rosler</i>	Intrazelluläre Entsäuerung / Entgiftung – Schwermetallausleitung und Beseitigung pathogener Mikroorganismen im Körper.  <i>Beate Jones</i>	<b>Aussteller informieren:</b> Die Krebszelle – neue naturheilkundliche Therapiekonzepte <i>Dr. Rebecca Zirbel</i>	10.30 - 13.00 h <b>Workshop 1</b> Kreative Hypnose in der Anwendung	10.30 - 13.00 h <b>Workshop 2</b> Kinesiologie
12.25 - 13.10 h	Gender medicine: Frauen sind anders krank  <i>Dr. Michaela Döll</i>	Ganzheitliche Therapieverfahren bei chronischen Erregertoxicosen  <i>Dr. Oliver Ploss</i>	Das Burn-Out-Syndrom  <i>HPin Gisela Tarbiat</i>	Diagnostik und Therapie von Schwermetallbelastung in der naturheilkundlichen Praxis <i>HP Wolfgang Prawda</i>	Immunkompetenz und BioBran in der Kebstherapie  <i>Uwe Braun</i>	<i>Reinhold Saldow</i>	<i>Dr. Michaela Baumann</i>
13.20 - 14.05 h	Atemwegserkrankungen – Augendiagnose und komplexhomöopathische Therapie  <i>HP Adolf Ersfeld</i>	Die Verdauung – mikrobiologische Belastung vor allem im chronischen Bereich  <i>HP Peter Germann</i>	Burn Out Syndrom und sein Bezug zum Serotonin Stoffwechsel  <i>HPin Anja Rund</i>	Neues über die Ausleitung von Metallen, zahnärztlichen Wirkstoffen und Umwelt-Toxinen. <i>Prof. Dr. Werner Becker</i>	Galvanotherapie – alternative Krebsbehandlung  <i>HPin Martina Kondritz</i>	13.30 – 16.00 h <b>Workshop 3</b> Anlizdiagnose – Gesichter lesen	13.30 – 16.00 h <b>Workshop 4</b> Praxisrelevante Injektionstechniken für den Bewegungsapparat und internistische Indikationen. Wertvolle Praxistipps zu Techniken und Alternativmitteln zu den Lokalanästhetika
14.15 - 15.00 h	Aufbau des Immunsystems in der klassischen Homöopathie  <i>HPin Heike Schimansky</i>	Gesunde Mikrozirkulation – Gesunde Gewebe und Organe  <i>Dr. Wolfgang Bohn</i>	Einwirkungen des täglichen Lebens auf den Kopf aus ganzheitlicher Sicht – Einfache therapeutische Maßnahmen aus 30 Jahren Praxiserfahrung <i>Andreas Reichel-Dittes</i>	Ernährungsumstellung auf der Basis genetischer Stoffwechselanalysen  <i>Dipl. -Molekularbiologin Annett Kramer</i>	"Bitte recht bitter!" – Nutzen der Bitterstoffe im therapeutischen Alltag  <i>HP Tobias Rutkowski</i>		
15.10 - 15.55 h	Entzündungen durch ein dereguliertes Immunsystem? <i>HPin Angelika Gräfin Wolffskeel von Reichenberg</i>	Zeitgemäße Komplexhomöopathie zur Behandlung nervöser Störungen  <i>Dr. Harald Kämper</i>	Antihomotoxische Behandlung chronischer Schmerzen  <i>HPin Angelika Wagner-Bertram</i>	Schüßler-Salze und Salben in der Naturheilpraxis  <i>HP Konrad Thome</i>	Elektrosmog visualisieren und unter messtechnischer Kontrolle entstoren  <i>Wilbert Kronisch</i>	<i>HPin Renate Droste</i>	<i>HP Bernhard Riemer</i>
16.05 - 16.50 h	Naturheilkundliche Immunstimulation im Alter  <i>Dr. u. HP Dieter Sonntag</i>	Chronische Erkrankungen-Praktische Therapiekonzepte, Fallbeispiele und Hintergrundinformationen unter Berücksichtigung der Konstitution und der Komplexhomöopathie (Teil 1+2)  <i>Dr. Harald Herget, HP Kay-Uwe Kämmerer</i>	Gewusst wo! Schnelle Hilfe in der Schmerztherapie  <i>HP Christian Schütte</i>	Weihrauch, das Glanzlicht der Naturheilkunde – Therapieoption in der Komplementärmedizin  <i>Dr. R. Charles Fernando</i>	Die Intravenöse Sauerstofftherapie nach Dr. med. Regelsberger in Kombination mit der Cellsymbiosistherapie nach Dr. med. Heinrich Kremer <i>Thomas Glosemeyer, HP Jörg Hentschel</i>		
17.00 - 17.45 h	Der ältere Mensch in der Naturheilpraxis  <i>Dr. Silke Krüger</i>		Schmerztherapie in der Naturheilpraxis  <i>HP Markus Wunderlich</i>	Die Komposition der Entoxine aus der Sicht der chinesischen Medizin <i>Dr. Siddhartha Popat</i>	Der richtige Platz für's Kiefergelenk – der richtige Platz im Leben <i>Dr. Nizar Kassem, HP Walter Faust</i>		

# Das Programm des 27. Deutschen Heilpraktikertags

## Vorträge und Workshops am Sonntag, 28. März 2010

Zeit	Raum 14	Raum 17	Raum 18	Raum 19	Raum 26	Raum 27	Raum 28
09.40 - 10.25 h	Allergien heilbar mit der brasilianischen Wundertherapie (Luffa - Therapie) <i>HP Claus Döring</i>	Durchblutungsstörungen, Hypertonie und Arteriosklerose <i>HP Thomas M. Thust</i>	Mit Heilpilzen leichter durch Stress und Wechseljahre <i>Sabine Springer</i>	Qi Gong und Taiji in Prävention und Therapie <i>HP Lukas Wilkman</i>	Kinesiologie und Kommunikation <i>Volker Ohland</i>	10.00 - 13.00 h <b>Workshop 5</b>	10.00 - 13.00 h <b>Seminar</b>
10.35 - 11.20 h	Allergie, allergische Rhinitis - ganzheitlich und komplementärmedizinisch betrachtet <i>Rob K. Muts</i>	Die Arthrose - Ursachen und naturheilkundliche Therapieansätze <i>HP Wulf Hufen-Kemper</i>	Armer Körper .... Was wird dir zugemutet - wie kann High-Tech schaden? <i>Prof. Dieter Lauer</i>	Klangmassage als ergänzende Methode in der naturheilkundlichen Praxis <i>Maria Schmidt-Fieber</i>	Praktische Erfahrungen in der Behandlung mit Ribonucleinsäuren (REGENERESSEN) bei Patienten mit degenerativen Erkrankungen am Stütz- und Bewegungsapparat <i>Dr. Hans-Joachim Weiler</i>	Wettbewerbsrecht und andere relevante Gesetze <i>Heinz-Georg Bramhoff</i>	GST - das sichere Konzept für Ihre Praxis <i>HPin Anja Gatzweiler, Prof. Dr. Höppner, Thomas Pregartbauer, HP Lothar Ursinus, Peter Farenholtz</i>
11.30 - 12.15 h	Der Rückenpatient: Hinweis aus dem Auge "Für ein besseres Verständnis der pathophysiologischen Vorgänge und als Grundlage für eine konstitutionelle Komplexmittelhomöopathie" <i>HP Siegfried Kämper</i>	Ayurveda - ein zeitloses Gesundheitssystem <i>Dr. Mathias Kossatz</i>	Metabolisches Syndrom <i>Prof. Dr. Volker Fintelmann</i>	Praktische Anwendungen von Klinischer Hypnose <i>HP Marek Matynkowski</i>	Neurologisches Gedächtnis: Trenne Deine Vergangenheit von Deiner Zukunft. <i>Dr. Douglas Diehl</i>		<b>Für dieses Seminar ist es nicht erforderlich eine Workshop-Karte zu erwerben. Das Seminar kann mit der Tages- bzw. Dauerkarte besucht werden!</b>
12.25 - 13.10 h	Einführung in die Hand-Nagel-Anlitz-Zungendiagnose, Einführung in die Typenlehre nach Curry <i>HP Jürgen Aschoff</i>	Krankheiten am Kopf - reinigen und heilen <i>Dr. Peter Jentschura</i>	Bedrohung metabolisches Syndrom - ein Weg aus der Krise <i>Dr. Gerd Lony</i>	Die REGENA-Therapie bei Übersäuerung <i>HPin Steffi Richter</i>			
13.20 - 14.05 h	Die Akupunktur-Meridiane, ein traditionelles System für Diagnostik und Therapie <i>HP Jan W. Moestel</i>	Sulfur - kennt doch jeder - oder? <i>HPin Ira Tucker</i>	Die Bioelektrische Impedanz Analyse in der Naturheilpraxis <i>HP Johannes Thierjung</i>	Physikalische Entgiftung mit Basischer Naturkosmetik <i>Michael Droste-Laux</i>	BIA - Bioelektrische Strahlenbelastung am Schlafplatz <i>Helmut Geppert</i>		

## Tickets für den DHT 2010 im Online-Vorverkauf:

- Tageskarte Samstag 27. oder Sonntag, 28. März 2010: 20,- Euro zzgl. 1,- Euro VVK-Gebühr für Verbandsmitglieder\* und HP-Schüler (Ticket vor Ort: Sa. 29,- Euro, So. 25,- Euro)
- Tageskarte Samstag 27. oder Sonntag, 28. März 2010: 25,- Euro zzgl. 1,- Euro VVK-Gebühr für Nichtverbandsmitglieder (Ticket vor Ort: Sa. 29,- Euro, So. 25,-Euro)
- DHT-Dauerkarte: 30,- Euro zzgl. 1,- Euro VVK-Gebühr für Verbandsmitglieder\* und HP-Schüler (Ticket vor Ort 40,- Euro)
- DHT-Dauerkarte: 40,- Euro zzgl. 1,- Euro VVK-Gebühr für Nichtverbandsmitglieder (Ticket vor Ort 40,- Euro)
- DHT-Workshopkarte: 50,- Euro zzgl. 1,- Euro VVK-Gebühr (Ticket vor Ort 65,- Euro)

Die Workshopkarte berechtigt zum Besuch des ausgewählten Workshops, sowie zum Besuch des DHT-Vortragsprogramms an beiden Tagen inkl. dem Seminar am Sonntag. Für jeden weiteren Workshop muss eine zusätzliche Workshopkarte erworben werden.

Die Eintrittskarten des DHTs - mit Ausnahme der Tageskarte für So., den 28.03.2010 - berechtigt zum Besuch des CIM-Kongresses am 27.03.2010.

\* Verbandsmitglieder müssen vor Ort einen Nachweis über Ihre Mitgliedschaft vorlegen.

Träger: European Federation for Naturopathy | Kooperation Deutscher Heilpraktikerverbände e.V. | Bund Deutscher Heilpraktiker e.V.  
Veranstalter: MCO GmbH · Elisabethstraße 14 · 40217 Düsseldorf · Tel: 0211-386 00 0 · Fax: 0211-386 00 60 · www.mco-online.com



Die **ZKH Zeitschrift für Klassische Homöopathie** stellt sich die Aufgabe, Hahnemanns Werk aufzuarbeiten und in seinem Sinne kritisch fortzuführen. Die homöopathische Praxis steht dabei im Vordergrund.

**Jetzt gratis testen!**

Besuchen Sie uns am Stand Nr. B16

**Besuchen Sie uns am Stand Nr. B16**

Infos auch im Internet unter [www.medicinverlage.de](http://www.medicinverlage.de) oder telefonisch unter 0711/8931-321



## Die Naturheilkunde

Die Fachzeitschrift für wissenschaftliche Naturheilkunde

Naturheilverfahren • Innovative Therapien • Homöopathie  
Mit Sonderteil Forum Komplementäre Onkologie / Immunologie





Abonnieren Sie für nur 36,- Euro im Jahr kompetentes Fachwissen

**Forum MEDIZIN** Verlagsgesellschaft mbH

Peterstraße 11 • 26382 Wilhelmshaven  
Telefon: 04421/75566-15 • Fax: 04421/75566-10  
E-Mail: [sekretariat@forum-medizin.de](mailto:sekretariat@forum-medizin.de) • [www.forum-medizin.de](http://www.forum-medizin.de)

Bestellen Sie jetzt Ihr kostenloses Probeexemplar!

# Das Parallelprogramm zum 27. Deutschen Heilpraktikertag





Parallel zum 27. Deutschen Heilpraktikertag finden im Congress Center Düsseldorf am 27. – 28. März 2010 der 9. Deutsche Präventologen-Kongress, am Samstag, den 27. März 2010 der CIM-Kongress – Deutscher Kongress für komplementäre und integrative Medizin und am Sonntag, den 28. März 2010 das 4. Düsseldorfer Symposium für Biologische Krebsmedizin statt.

Im Folgenden werden die detaillierten Programme präsentiert. Weitergehende Informationen erhalten Sie auf den bei den Programmen angegebenen Internetseiten. Die Besucher aller Kongresse haben die Möglichkeit die begleitende Industrieausstellung CAM 2010 zu besuchen.


## Das Programm des 9. Deutschen Präventologen-Kongresses

[www.praeventologen-kongress.de](http://www.praeventologen-kongress.de)

**9. Deutscher Präventologen-Kongress**

*Prävention und Gesundheitsförderung – die Perspektive im Gesundheitswesen*



### Vorträge am Samstag, 27. März 2010

Zeit	Referent	Raum 12
10.15 – 10.30 h	<i>Dr. Ellis Huber</i>	Begrüßung und Moderation: Martina Rios M.A., Eröffnung: „Prävention und Gesundheitsförderung – die Perspektive im Gesundheitswesen“
10.30 – 11.10 h	<i>Dr. Karl-Adolf Zech</i>	Alt = schwach? Zu Missverständnissen über unser Älterwerden
11.25 – 12.05 h	<i>Jan Lehmann</i>	„Mein Weg in die Prävention“ - Schicksal oder Prophezeiung
12.05 – 12.45 h	<i>Dorothee Remmler-Bellen</i>	Nachhaltiges Stressreduktionstraining im Urlaub
12.45 – 13.15 h	Mittagspause	
13.30 – 14.40 h	<i>Leo A. Nefiodow</i>	Ein Blick in die Zukunft - Gesundheit als Wachstumslokomotive im 21. Jahrhundert
14.55 – 15.35 h	<i>Monika Huppert</i>	Lach- und Atemtraining – eine unkonventionelle Methode zur Stressbewältigung
15.35 – 15.50 h	Pause	
15.50 – 16.30 h	<i>Martina Salinger-Rost</i>	„HeilKUNST“ – eine wortgeführte Kunstausstellung zur Schaffung von gesundheitsförderlichen Lebenswelten im Krankenhaus
16.30 – 17.10 h	<i>Brigitte-Rose Müller, René Villiger</i>	„Walk The Talk“ – eine gesundheitsfördernde Kultur im Unternehmen
17.10 – 17.25 h	Pause	
17.25 – 18.05 h	<i>Dr. Ellis Huber</i>	Präventologin und Präventologe, ein Beruf mit Perspektiven

### Workshops am Sonntag, 28. März 2010

Zeit	Referent	Raum 16
09.30 – 10.50 h	<i>Gabriele Naumer</i>	Workshop 1: Betriebliches-Gesundheits-Management – eine Innovation auf Erfolgskurs
11.05 – 12.25 h	<i>Dagmar Thurmman</i>	Workshop 2: Die Stimmfrequenzanalyse nach Dr. A. Heinen
12.40 – 14.00 h	<i>Alice Westphal</i>	Workshop 3: Genussvolle Gesundheit – ein modernes Märchen?

Eintrittskarte für den 9. Deutschen Präventologen-Kongress im Online-VVK: 65,- Euro zzgl. 1,- Euro VVK-Gebühr | Ticket vor Ort: 89,- Euro  
Träger: Berufsverband Deutscher Präventologen e.V.

# Das Programm des CIM-Kongresses 2010

CIM-Kongress – Deutscher Kongress für komplementäre und integrative Medizin



## Interdisziplinarität von Schulmedizin und Naturheilkunde, Chronische Erkrankungen, Schmerzen und Komplementäre Onkologie



### Vorträge am Samstag, 27. März 2010

Zeit	Referent	Raum 15
<b>Interdisziplinarität von Schulmedizin und Naturheilkunde</b>		
10.35 – 11.20 h	Dr. Ronald Dehmlow	Ganzheitliche Komplementäre Integrative Medizin (gKIM): ein Vergleich zwischen Naturheilkunde und Schulmedizin am Beispiel der Onkologie und chronischer Erkrankungen
11.30 – 12.15 h	Dr. Jürgen Aschoff	Welche ganzheitliche Diagnostik ist in den letzten Jahren möglich geworden?
12.25 – 13.10 h	Dr. Volker Brauner	Therapie des Asthma bronchiale zwischen Schulmedizin und Naturheilkunde
13.20 – 14.05 h	Dr. Burkard Aschoff	Renaissance der Frischzellen – ganzheitliche Aspekte
<b>Chronische Erkrankungen</b>		
14.15 – 15.00 h	Dr. Sonja Reitz	Neurobiologischer Stressabbau nach Dr. Reitz – eine wirksame Hilfe gegen Seelenstress und zur Burnout-Vorbeugung
15.10 – 15.55 h	Dr. Jürgen Frost	Angst- Fesseln der Seele
16.05 – 16.50 h	Michael Lefknecht	Das Regulationssystem der Emotionen/ Die Grundregulation der Emotionen
17.05 – 17.45 h	Dr. Rolf Simon	Stressbewältigung als wirksames Konzept bei Psychosomatikern – Einfach umsetzen

Zeit	Referent	Raum 16
<b>Schmerzen</b>		
10.35 – 11.20 h	Dorothea Zeise-Süss	Einführung in die YNSA (Yamamoto Neue Schädelakupunktur) für die Praxis
11.30 – 12.15 h	Dr. Siddhartha Popat	Biologische Schmerztherapie
12.25 – 13.10 h	Dr. Philip Eckardt	Der Schmerz aus Sicht des Neurologischen Integrationssystems (NIS)
13.20 – 14.05 h	Dr. Trang Xuan Nguyen	Neuraltherapie und integrative Schmerztherapie
14.15 – 15.00 h	Dr. Florinela Cupsa	Seenar-Therapie – Selbst kontrollierte Energo Neuro Adaptive Regulation
15.10 – 15.55 h	Dr. Oskar Mastalier	Stomatognathes System- CMD und Schmerzen im Gesicht- Kopf- Nackenbereich
<b>Komplementäre Onkologie</b>		
16.05 – 16.50 h	Dr. Wolfgang Etspüler	Komplementäre Onkologie/ Erstellung eines ganzheitlichen und individuellen Therapieplans zur komplementären Tumortherapie, praktische Aspekte und Fallbeispiele
17.00 – 17.45 h	Peter-Hansen Volkmann	Orthomolekulare Therapie zur Behandlung von Fatigue, Leistungsschwäche und Schmerzsyndromen nach onkologischer Therapie

Eintrittskarte für den CIM-Kongress im Online-VVK: 26,- Euro zzgl. 1,- Euro VVK-Gebühr | Ticket vor Ort: 29,- Euro

Träger: Ärztlicher Qualitätszirkel für Naturheilverfahren, Homöopathie und Akupunktur

CO`MED ist eines der führenden Fachmagazine für Komplementär-Medizin. Thematisch verbindet es die traditionelle Natur- und Erfahrungsheilkunde mit den energetischen Regulationsverfahren, die von den Erkenntnissen der Biophysik geprägt sind. Da sich Medizin und Gesundheitswesen in einem tiefgreifenden Wandel befinden, will CO`MED einen Beitrag zur Bewusstseinsveränderung liefern und neue Orientierungspunkte zu geben.

**CO`MED Verlagsgesellschaft mbH**  
 Sie finden uns am Stand A 13  
[www.comed-online.de](http://www.comed-online.de) • [www.comedverlag.de](http://www.comedverlag.de)

## Report Naturheilkunde

### FACHWISSEN ABONNIEREN

Report Naturheilkunde liefert aktuelles Fachwissen für die naturheilkundliche Praxis.

Jahresabo nur 20,- €

**Abo-Bestellungen oder Probehefte über:**  
 Verlagsgesellschaft Tischler, Postfach 301770, D-10747 Berlin,  
 Fax 030/8016661, E-Mail: [abo@report-naturheilkunde.de](mailto:abo@report-naturheilkunde.de)

# Das Programm des 4. Düsseldorfer Symposium für Biologische Krebsmedizin



Vorträge am Sonntag, 28. März 2010

Zeit	Referent	Thema
9.30 – 10.15 h	<i>Dr. Ursula Jacob</i>	Das genetische Zeitalter in der Biologischen Krebsmedizin hat begonnen
10.15 – 11.00 h	<i>HP Thorsten C. Hollmann</i>	Ethno-Immunmodulatoren und Zytokine in der individualisierten Biologischen Krebsmedizin
11.00 – 11.30 h	<b>PAUSE – Besuch der Industrieausstellung: rund 200 Aussteller</b>	
11.30 – 12.15 h	<i>Prof. Dr. Thomas Efferth</i>	Vom chinesisches Heilkraut zum modernen Medikament: Die Krebswirksamkeit von Artesunate
12.15 – 13.00 h	<i>Dr. Hüseyin Sahinbas</i>	Basis der Mikronährstofftherapie in der biologischen Krebsmedizin – neue Modul-Therapie verbessert Compliance
13.00 – 14.00 h	<b>PAUSE – Besuch der Industrieausstellung: rund 200 Aussteller</b>	
14.00 – 15.30 h	<i>Prof. Dr. Volker Schirmacher</i>	Aktuelle Impfstrategien mit Dendritischen Zellen bei Krebserkrankungen – Indikationen und therapeutische Ergebnisse

Eintrittskarte für das 4. Düsseldorfer Symposium für Biologische Krebsmedizin im Online-VVK: 89,- Euro zzgl. 1,- Euro VVK-Gebühr | Ticket vor Ort: 119,- Euro  
Träger: AGO – Arbeitskreis Ganzheitliche Onkologie und Europäische Gesellschaft für Angewandte Immunologie e. V.

## CAM 2010 – Europäische Fachmesse für komplementäre und alternative Medizin

www.cam-expo.eu



Die CAM ist der Treffpunkt aller interessierten Ärzte, Heilpraktiker und Therapeuten, die sich einen aktuellen Überblick über Neuheiten, innovative Lösungen und Verfahren verschaffen möchten. Alle wichtigen Anbieter, von Akupunktur über Labordiagnostik, von Medizintechnik, Nahrungsergänzung über Pharmazie bis hin zu Praxisbedarf, finden Sie auf der CAM 2010 in Düsseldorf. Gewinnen Sie

neue Erkenntnisse für Ihren Praxisalltag auf höchstem Niveau! Oder: Pflegen Sie bestehende Kontakte. Was immer auch Ihr Interesse für den Messebesuch sein mag – eines steht eindeutig fest: Die CAM 2010 vom 27. – 28. März 2010 ist ein Muss für jeden Arzt, Heilpraktiker und Therapeuten!

Weitere Informationen erhalten Sie: [www.cam-expo.eu](http://www.cam-expo.eu)



### Wissen. Heilen. Leben.

Die DHZ bietet Ihnen 6-mal jährlich fundierte Fortbildung, lesefreundlich und unterhaltsam.

Jetzt gratis testen!

Besuchen Sie uns am Stand Nr. B16

Infos auch im Internet unter [www.medinverlage.de](http://www.medinverlage.de) oder telefonisch unter 0711/8931-321

 Sonntag



### Adresse:

CCD. Stadthalle  
Messegelände Düsseldorf  
Stockumer Kirchstr. 61  
40474 Düsseldorf  
(Anfahrt über Rotterdammer Str.)

### Öffnungszeiten:

27. März 2010: 09.30 Uhr – 18.00 Uhr  
28. März 2010: 09.30 Uhr – 14.00 Uhr